

Das Institut für Hygiene und Umwelt (HU) ist eine Einrichtung der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft der Freien und Hansestadt Hamburg. Es gliedert sich in die drei Bereiche Lebensmittelsicherheit und Zoonosen, Hygiene und Infektionsmedizin sowie Umweltuntersuchungen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Hygiene beraten Krankenhäuser und andere Einrichtungen des Gesundheitswesens in Hygienefragen, entwickeln Qualitätssicherungsprogramme, veranstalten Schulungen und führen regelmäßig Begehungen in wichtigen Bereichen der Einrichtungen durch. Den Gesundheitsämtern steht das HU ebenfalls mit fachlichem Rat zur Seite.



Hygiene-Lehrgänge am HU

Als älteste norddeutsche Aus- und Weiterbildungsstätte für Hygienefachkräfte besitzen wir die nötige Kompetenz, um in allen Hygienebereichen auszubilden. Darüber hinaus sind unsere Dozenten erfahrene Praktiker: Sie kennen die täglichen Arbeitsabläufe in Krankenhäusern, Arztpraxen und Einrichtungen des öffentlichen Gesundheitswesens, so dass alle Kursteilnehmer praxisnah ausgebildet werden können.

Infektionen erkennen, bekämpfen oder verhindern - so lautet seit jeher der Auftrag der Medizinerinnen und Mediziner im Bereich Hygiene und Infektionsmedizin des Instituts.

Berufsbegleitende Fortbildungen

Das Institut für Hygiene und Umwelt veranstaltet fortlaufend Lehrgänge für Interessierte, die sich zur Hygienefachkraft weiterbilden wollen. Auch bereits ausgebildete Hygienefachkräfte können ihr Wissen in unseren Aufbaukursen erweitern.

Desweiteren besteht für verschiedene Berufsgruppen aus dem Gesundheitswesen und aus Pflegeeinrichtungen die Möglichkeit der Fortbildung zu Hygienebeauftragten. Hierzu zählt Fachpersonal aus Altenpflegeeinrichtungen, aus Arzt- und Zahnarztpraxen, ambulant operierenden Einrichtungen und Tageskliniken sowie nichtmedizinisches Personal aus allen Bereichen des Sozialwesens.

Ansprechpartner

Pflegerische Leitung

Telefon: 040 42845 - 7917

Kurssekretariat

Telefon: 040 42845 - 7902

E-Mail: hu30@hu.hamburg.de

Internet: www.hamburg.de/hu/hygiene-lehrgaenge

Herausgeber

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft
Institut für Hygiene und Umwelt
Marckmannstraße 129a
20539 Hamburg

Telefon: 040 42845 - 77

E-Mail: infohu@hu.hamburg.de

Internet: www.hamburg.de/hu

Bilder: © Institut für Hygiene und Umwelt

Juni 2020



HYGIENE-

LEHRGÄNGE



Hygienefachkraft (HFK)

Wir bieten die komplette Weiterbildung von Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpfleger/innen zu Hygienefachkräften. Ergänzt wird unser Angebot durch Auffrischkurse für bereits tätige Hygienefachkräfte.

Auch nach Beendigung der Ausbildung stehen die Mitarbeiter/innen des Instituts für Hygiene und Umwelt gern für fachliche Fragen und Hilfestellungen zur Verfügung.

Zielgruppe:

Examierte Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpfleger/innen mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung

Umfang:

Zwei Jahre berufsbegleitend, bestehend aus 720 Stunden theoretisch-praktischem Unterricht (acht zweiwöchige Blockkurse, zwei einwöchige Blockkurse) und 30 Wochen praktischer Fortbildung

Theoretische Inhalte:

- Grundlagen der Hygiene und Mikrobiologie
- Grundlagen der Krankenhaushygiene
- Grundlagen der technischen Krankenhaushygiene und des Krankenhausbaus
- Grundlagen der Krankenhausbetriebsorganisation
- Sozialwissenschaftliche Grundlagen

Praktische Inhalte

- Einführungspraktikum in einem Krankenhaus
- Praktikum in einem bakteriologischen Labor
- mehrere Praktika in verschiedenen Krankenhausbereichen

Abschluss:

Staatliche Abschlussprüfung



Hygienebeauftragte/r in der Altenpflege (HBA)

Wir vermitteln Altenpfleger/innen praktisches Wissen und Fähigkeiten, mit denen die Qualitätssicherung am Arbeitsplatz erfolgreich umgesetzt werden kann - für eine wirkungsvolle Hygiene und Infektionsprävention.

Zielgruppe:

Examierte Altenpfleger/innen mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung

Umfang:

Berufsbegleitend, bestehend aus 120 Stunden theoretisch-praktischem Unterricht (ein zweiwöchiger Blockkurs, ein einwöchiger Blockkurs)

Inhalte:

- Einführung in Mikrobiologie und Infektionskrankheiten
- Grundlagen der Hygiene
- Hygiene-, Reinigungs- und Desinfektionspläne
- Spezielle Hygieneprobleme in der Altenpflege

Abschluss:

Zertifikat des Instituts für Hygiene und Umwelt

Hygienebeauftragte/r in der (Zahn-)Arztpraxis (HBP)

Wir geben Praxisfachpersonal Kenntnisse und Fertigkeiten an die Hand, mit denen Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionen verbessert werden können. Zudem vermitteln wir auch die rechtlichen Grundlagen zum Thema Hygiene.

Zielgruppe:

Examierte Arzthelfer/innen, Zahnarzthelfer/innen und Zahnmedizinische Fachangestellte mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung

Umfang:

Sechs Monate berufsbegleitend, bestehend aus 120 Stunden theoretisch-praktischem Unterricht (ein zweiwöchiger Blockkurs, ein einwöchiger Blockkurs)

Inhalte:

- Einführung in Mikrobiologie und Infektionskrankheiten
- Grundlagen der Hygiene
- Hygiene-, Reinigungs- und Desinfektionspläne
- Spezielle Hygieneprobleme in Arzt- und Zahnarztpraxen sowie vergleichbaren medizinischen Einrichtungen

Abschluss:

Zertifikat des Instituts für Hygiene und Umwelt

Hygienebeauftragter in Gemeinschaftseinrichtungen (HBG)

Dieser Lehrgang richtet sich an nichtmedizinisches Personal wie etwa Erzieher/innen, Heimleitungen und Mitarbeiter/innen in sozialen Einrichtungen. Sie werden dazu befähigt, an den Verbesserungen der Hygienestandards in den verschiedenen Gemeinschaftseinrichtungen mitzuwirken.

Zielgruppe:

Nichtmedizinische Mitarbeiter/innen von Gemeinschaftseinrichtungen

Umfang:

Drei Tage, bestehend aus 16 Stunden Unterricht

Inhalte:

- Einführung in die Hygiene (inklusive rechtlicher Grundlagen)
- Einführung in Mikrobiologie und Infektionskrankheiten
- Personal- und Lebensmittelhygiene
- Spezielle Hygieneprobleme in Gemeinschaftseinrichtungen

Abschluss:

Zertifikat des Instituts für Hygiene und Umwelt

Hygienebeauftragter Mitarbeiter (HBM)

Das Robert Koch-Institut hat in der Empfehlung „Personelle und organisatorische Voraussetzungen zur Prävention nosokomialer Infektionen“ definiert, dass zur Umsetzung einer adäquaten Hygiene in den Einrichtungen des Gesundheitswesens Hygienebeauftragte in der Pflege einzusetzen sind.

Zielgruppe:

Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpfleger/innen sowie Mitarbeiter/innen von Gesundheitseinrichtungen, die als HBM das Bindeglied zum Hygieneteam bilden.

Umfang:

Eine Woche, bestehend aus 40 Stunden theoretisch-praktischem Unterricht

Inhalte:

- Einführung in die Hygiene
- Hygienemaßnahmen bei Infektionskrankheiten
- Grundlagen der Reinigung und Desinfektion
- Personal- und Lebensmittelhygiene
- Organisation und Betriebslehre

Abschluss:

Zertifikat des Instituts für Hygiene und Umwelt